

DER TOD IST VERSCHLUNGEN  
IN DEN SIEG

Liebe Schwestern, liebe Brüder,

nach einer schweren Krebserkrankung wurde unser Bruder

**Friedemann Urschitz**

am 15. Februar 2025 von unserem Herrn aus diesem Leben abberufen.

Er wurde am 3. Dezember 1966 als ältester Sohn der Liebenzeller Missionare Sieglinde und Fritz Urschitz in Papua-Neuguinea geboren, wo er auch aufgewachsen ist.

Er kehrte schon vor der Familie zurück nach Europa und erlernte den Beruf des KFZ-Mechanikers.

Im Juni 1990 heirateten Friedemann und Elfriede, geb. Kirchgatterer. Zur Familie gehören drei heute erwachsene Söhne.

Mission war das Lebensthema von Friedemann Urschitz. Von 1991 bis 1995 waren Friedemann und Elfriede als technische Missionare im Einsatz in Sambia, wo sie beim Bau der Mungwi-Klinik und des Musenga-Zentrums mitarbeiteten.

Nach drei Jahren Berufstätigkeit in Österreich reiste die Familie zu ihrem nächsten Missionseinsatz nach Papua-Neuguinea. Dort waren sie in Ambunti in der Sepikregion eingesetzt. Ihr Anliegen war, den Einheimischen praktisch und geistlich zu helfen. Ihr Einsatz brachte sie auch in entlegene und nur schwer erreichbare Dörfer im Busch. Sie erlebten die Hilfe und Bewahrung Gottes, z.B. auch bei einer schweren Malaria-Erkrankung, die Friedemann bei solch einer Reise ereilte.

Zurück in der österreichischen Heimat arbeitete Friedemann als Haustechniker. Daneben engagierte er sich ehrenamtlich im Vorstand der Liebenzeller Mission Österreich (LMÖ). Im Urlaub war er regelmäßig zu Kurzeinsätzen in Ambunti.

Ab 2015 leitete Friedemann Urschitz den Zweig der LM Österreich dann hauptamtlich. 2017 wurden Friedemann und Elfriede in die Liebenzeller Geschwisterschaft aufgenommen.

Wir danken Friedemann für seinen großen Einsatz in der Missionsarbeit und erbitten Gottes Trost für Elfriede und die Familie.

Die Trauerfeier findet am Freitag, den 21.02.2025, um 13:30 Uhr in der Ev. Kirche in 5161 Elixhausen, Österreich, statt.

Bad Liebenzell, den 17. Februar 2025

gez. David Jarsetz, Missionsleiter

